

ALADIN DALI Controller FLEX

UP-Version
Art. Nr. 300511
E-Nr. 205 640 359

Installations- & Bedienungsanleitung

ALADIN®



1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die ALADIN DALI Controller arbeiten als Lichtsteuerung mit ALADIN Sender (EnOcean Funksystem) und Geräten mit DALI-Schnittstelle (z. B. elektronische Vorschaltgeräte).

Der ALADIN DALI Controller FLEX wird ausschließlich via Konfigurations-Software parametrierbar. Die Funktaster werden ebenfalls nur via Software eingelernt und zugeordnet. Der Controller kann DALI-Steuergeräte (Slaves) einzeln oder in Gruppen schalten und jeden Slave individuell in den Funktionen EIN / AUS / Dimmen steuern. Mit mehreren Slaves können beliebige Lichtszenen vorprogrammiert werden (dazu ist ein EnOcean USB-Stick notwendig).



Service LED

2. ÜBERSICHT ALADIN DALI CONTROLLER

ALADIN DALI Controller sind in weiteren Varianten erhältlich:

ALADIN DALI EASY: Beim EASY-Controller (Broadcast) werden Funktaster direkt eingelernt. Eine Konfiguration via Software ist nicht möglich. Der EASY Controller steuert DALI-Steuergeräte (Slaves) als 1 Gruppe in den Funktionen: EIN / AUS / Dimmen.

ALADIN DALI TW: Beim TW-Controller (Tunable White) können Funktaster direkt eingelernt werden. Der Controller kann DALI-Steuergeräte (Slaves) als Gruppe schalten und in den Funktionen EIN / AUS / Dimmen / Farbwert-Veränderung (Tunable White) steuern. Dazu ist ein 2-fach Funktaster notwendig.

Erhältliche Bauformen:

Alle 3 Varianten sind sowohl in der Bauform UP (für Unterputz-Montage) als auch in der Bauform EVG (schlankes Vorschaltgerät für Deckenmontage) erhältlich.

3. TECHNISCHE DATEN

| Allgemeine Daten | |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Eigenverbrauch | 1,4 W / max. 2,0 W |
| Sendefrequenz | 868,3 MHz |
| Spannungsversorgung | 230 V AC / 50 Hz |
| Absicherung | Sicherungsautomat mit max. 10 A |
| Umgebungstemperatur | +5 bis +50 °C |
| Lagertemperatur | +5 bis +50 °C |
| Ausgang | DALI+, DALI-, typ. 16V DC max. 34 mA |
| Anzahl Slaves | max. 17 Slaves |
| Schraubklemmen | max. 1 mm ² mit Aderendhülse 1,5 mm ² starr |
| Schutzart | IP20 / nur für Innenbereich |
| Prüfvorschriften | DIN EN 60950-1 EN 601000-6-2 / EN61000-6-3 ETSI EG 203 367 |
| CE-Konformität | RED-Richtlinie 2014/53/EU RoHS-Richtlinie 2011/65/EU |
| Schnittstellen | 1 x EnOcean Master 1 x DALI Master für bis 17 Slaves 1 x 230V AC Schaltnetzteil |

4. SICHERHEIT



VORSICHT! Gefahr eines Stromschlages!
Im Inneren des Gehäuses befinden sich spannungsführende Teile. Eine Berührung kann eine Körperverletzung zur Folge haben! Alle Arbeiten am Versorgungsnetz und Gerät dürfen nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.

- Gerät spannungsfrei schalten.
- Gerät gegen Wiedereinschalten sichern.
- Gerät auf Spannungsfreiheit überprüfen.
- Vor dem Einschalten Gehäuse fest verschliessen.

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemässe Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten!

Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- die Bedienungsanleitungen der ALADIN Module.
- die Tatsache, dass eine Bedienungsanleitung nur allgemeine Bestimmungen anführen kann und dass diese im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage gesehen werden müssen.

5. MONTAGE



Die Installation der Taster/Sender darf nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei der Installation ist die Anlage spannungsfrei zu schalten. In der Zuleitung des Gerätes muss sich eine Sicherung, oder ein Sicherungsautomat (max. 10 A) befinden!

Montieren Sie die Sender und Empfänger NIEMALS in ein Gehäuse aus Metall, oberhalb Metalldecken, oder in unmittelbarer Nähe von grossen Metallobjekten. Eine Montage in Bodennähe, oder auf den Boden ist nicht empfehlenswert.

Zur Programmierung müssen die ALADIN Empfänger an das Netz angeschlossen sein. Bei Stromausfall bleibt die Programmierung erhalten.

Montage:

- UP-Einbaudose an geeigneter Stelle montieren. Empfänger muss jederzeit zugänglich sein (Störungsbehebung)
- Netzspannung ausschalten.
- Versorgungsleitung mit Sicherungsautomaten absichern (F = max. 10 A).
- Installation des Geräts nach Anschlussbild vornehmen.
- Das Gerät muss so installiert werden, dass das Typenschild nach dem Einbau sichtbar und ein späterer Zugang möglich ist.
- Netzspannung einschalten.



Achtung!! Die ALADIN Module dürfen **nicht** in Verbindung mit Geräten eingesetzt werden, durch deren Betrieb Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können.

6. FUNKREICHWEITE

Bei Funksignalen handelt es sich um elektromagnetische Wellen. Die Feldstärke am Empfänger nimmt mit zunehmendem Abstand des Senders ab. Die Funkreichweite ist daher begrenzt. Durch unterschiedliche Materialien oder Störquellen in der Ausbreitungsrichtung der Funksignale wird die Funkreichweite weiter verringert. Durch den Einsatz von Repeatern (Funkverstärker oder Aktivierung der Repeater Funktion) kann die Funkreichweite verbessert werden.

| Material | Reduzierung |
|----------------------------------|-------------|
| Holz, Gips, unbeschichtetes Glas | 0 – 10 % |
| Mauerwerk, Holz- / Gipswände | 5 – 35 % |
| Stahlbeton | 30 – 90 % |

| Reichweite | Bedingungen |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| > 30 m | Bei guten Bedingungen (grosser, freier Raum ohne Hindernisse im Gebäude). |
| > 20 m | Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für Sender und Empfänger mit guter Antennenposition/-ausführung. |
| > 10 m | Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Möbiliar und Personen im Raum): Für in Wand oder Raumecke verbaute Empfänger, Empfänger mit interner Antenne oder enger Flur. |



Aussenbereich: Die Reichweite ist vorgängig zu testen. In Folge mangelnder Reflexion des Signals kann die Reichweite eingeschränkt sein.

7. INSTALLATION & INBETRIEBNAHME



Wichtige Installationshinweise!

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden. Bei der Installation an das Versorgungsnetz (230 V~/50 Hz) ist die elektrische Anlage spannungsfrei zu schalten.

Es sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird.

Damit der volle Funktionsumfang gewährleistet ist, muss die Betriebsspannung (230 V~) angeschlossen sein!

Bedienung:

Die Bedienung des ALADIN Empfängers erfolgt mit ALADIN Funksendern. Vor Gebrauch müssen die Funktaster, Bewegungsmelder etc. dem Empfänger zugeordnet werden. Jeder Funktaster, Bewegungsmelder etc. kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern.

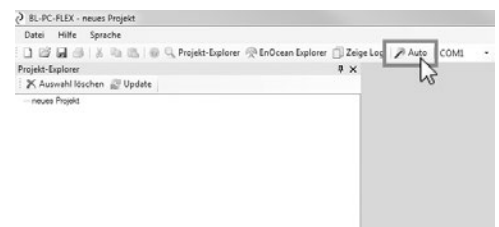
8. EINLERNEN / AUSLERNEN

Zum Einlernen von Funktaster und zur Inbetriebnahme ist zwingend das Softwaretool BL-PC-FLEX-2 sowie ein EnOcean USB-Stick (Art. Nr. 300185) erforderlich.

9. KONFIGURATION VIA SOFTWARE

Zur Inbetriebnahme ist das Softwaretool BL-PC-FLEX-2 erforderlich.

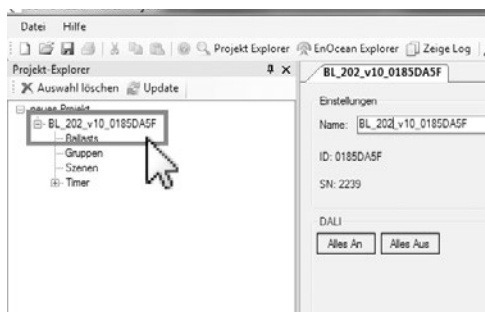
1. Installieren Sie, falls noch nicht erfolgt, die PC-Software sowie den für den EnOcean USB-Stick erforderlichen Windows-Treiber.
2. Starten Sie die Software BL-PC-FLEX-2.



4. Die Software versucht nun über den EnOcean USB-Stick mit dem 300512 (DALI-FLEX EVG / DALI-FLEX UP) Verbindung aufzunehmen. Je nachdem, ob und wie viele DALI EVG bzw. Ballasts bereits an den 300512 (DALI-FLEX EVG / DALI-FLEX UP) angeschlossen wurden kann dieser Vorgang bis zu ca. 30 Sekunden dauern.

FLEXtron

5. Nun sollte auf der linken Seite im sog. Projekt-Explorer die Steuerung dargestellt werden. Sind mehrere betriebsbereite Controller vom Typ BL-201-10-868 UP FLEX oder BL-201-10-868 EVG FLEX in Funkreichweite des EnOcean USB-Sticks, so werden diese ebenfalls in der Baumansicht dargestellt.



6. Das Gerät ist somit betriebsbereit und funktionsfähig. Alle weiteren Schritte zur Konfiguration mit der PC-Software entnehmen Sie bitte dem Handbuch zur Software BL-PC-FLEX-2, verfügbar unter [www.flextron.ch / Gebäudetechnik / Download](http://www.flextron.ch/Gebäudetechnik/Download).

10. FUNKTIONSWEISE

Die Funktionsweise ist via Software frei konfigurierbar.

Funktkaster können einzeln oder in Gruppen konfiguriert werden.

Für jeden Slave können folgende Parameter in der Software eingestellt werden:

- Gruppenbildung
- Szenenbildung
- Verändern Farbtemperatur (TW)
- Vorgabe Dimmwerte
- Timer
- Helligkeitssensor
- Bewegungsmelder

11. ENOCEAN EQUIPMENT PROFILES (EEPS)

Die EnOcean EEPs sind standardisierte Kommunikationsprofile. Damit wird die Kommunikation verschiedener Produkte von unterschiedlichen Herstellern ermöglicht.

Die unten aufgeführte Tabelle ist für Fachpersonal geeignet, welches die Kommunikationsprofile für ein Projekt mit Flextron Produkten benötigt:

| EEP | Bezeichnung | Funktion | Modus |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-------|
| F6-02-02 | Light control 2 Rocker (Sender mit 2 Wippen) | 01 | 01 |
| F6-03-02 | Light control 4 Rocker (Sender mit 4 Wippen) | 01 | 01 |
| F6-04-01 | Key Card Activated Switch (Hotelcard-Schalter) | 01 | 01 |
| F6-10-00 | Mechanical Handle (Fenstergriff) | 07 | 01 |
| D5-00-01 | Single input/window contacts (Fensterkontakt) | 07 | 01 |
| A5-06-02 | Light sensor 0 lx to 1.020 lx (Lichtsensoren) | 09 | 04 |
| A5-07-01 | Occupancy (PIR ohne Lichtmessung) | 08 | 11 |
| A5-08-01 | Light (0 lx to 510 lx), Occupancy and PIR (PIR mit Lichtmessung) | 08 | 04 |
| A5-08-02 | Light (0 lx to 1020 lx), Occupancy and PIR (PIR mit Lichtmessung) | 08 | 04 |
| A5-08-03 | Light (0 lx to 1530 lx), Occupancy and PIR (PIR mit Lichtmessung) | 08 | 04 |
| A5-38-08 | Gateway | - | - |
| A5-38-09 | Extended lighting control (Lichtsteuerung) | - | - |
| D2-01-08 | Electronic switches with energy measurement and local control (Empfänger ohne/mit Energiemessung und Lokalbedienug) | - | - |
| 32-02-01 | Secure light and blind control (Licht- und Jalousiesteuerung mit Verschlüsselung) | 01 | 01 |
| A5-3F-00 | RLT Radio Link Test (Slave) | - | - |

12. STÖRUNGSDIAGNOSE

NEUANLAGE ODER VORHANDENE ANLAGE

- Sicherungsautomat und Spannungsversorgung prüfen.
Achtung: Nur Elektroinstallateur!
- Verbraucher und Anschlussleitungen prüfen.
Achtung: Nur Elektroinstallateur!
- Überprüfung im Umfeld des Systems auf Veränderungen, die Störungen verursachen (z.B. Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
- Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.

SELBSTSCHALTUNG DES EMPFÄNGERS

- Die Ursache kann die Betätigung eines Senders sein, der zufällig auf den Empfänger angelernt wurde.
- Die Projektdatei mit BL-PC-FLEX-2 prüfen und ggf. die geänderte Konfiguration laden (SW-Manual).

REICHWEITENEINSCHRÄNKUNG

- Das Gerät wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen eingesetzt.
Hinweis: Mindestabstand von 10 cm einhalten.
- Feuchtigkeit in Materialien.
- Geräte die hochfrequente Signale aussenden wie z.B. Audio- u. Videoanlagen, Computer, EVGs für Leuchtmittel.
Hinweis: Mindestabstand von 0,5 m einhalten.
- Dickes Glas
- Aussenanwendungen

13. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ENTSORGUNG DES GERÄTES

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen.

Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

ALADIN Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt: Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss geltend gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung, öffnen des Gerätes.

Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht.

ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.



Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar: [www.flextron.ch / Download](http://www.flextron.ch/Download)

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen